

Nr. 13 - BAUAUSSCHUSS OERSDORF vom 07.02.2017

Beginn: 19.33 Uhr; Ende: 21.42 Uhr, Gemeindehaus Oersdorf

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Kebschull, Joachim (Vorsitzender)

GV Gravert, Hans-Hermann

GV Wegener, Hans-Joachim – zugleich Protokollführer

WB Kuckelt, Wolfgang

GV Heesch, Jan (beratendes Mitglied, nicht stimmberechtigt)

Anwesend nicht stimmberechtigt:

GV Brose, Martin

GV Kohrt, Markus (nicht bei TOP 5)

GV Spehr, Andreas (nicht bei TOP 5)

GV Huszak, Sieglinde

Herr Blank, Architekturbüro für Stadtplanung Jänicke + Blank (zu TOP 5)

Nicht anwesend:

WB Wulf, Daniel

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Einwohnerfragestunde
05. B-Plan Nr. 15 „Am Sandberg/Moorweg“
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
06. Antrag auf Bauleitplanung in der „Winsener Straße“
07. Bearbeitung der Anregungen aus der letzten Einwohnerversammlung
08. Immobilie „Dorfstraße 5“
hier: Weiteres Vorgehen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt Beschlussfähigkeit fest, da 4 Ausschussmitglieder anwesend sind.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

Keine Mitteilungen.

Bürgermeister:

- GV Uwe Klimper hat aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt zum 01.02.2017 erklärt. Die Besetzung der Nachfolge ist in Arbeit.
- Die Bescheide zu den Straßenbaubeiträgen sind abgeschickt. Stundungen und Ratenzahlungen sind möglich und mit dem Amt abzustimmen.
- Die nächsten Termine sind:
23.02.2017 Sitzung der Gemeindevertretung
25.03.2017 Aktion „Saubere Landschaft“

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Hans-Joachim Wegener:

- Wann erhalten die Vereinsvorsitzenden im Dorf die Schlüssel für den Aushangkasten?

Bürgermeister: Die Schlüssel sind nachbestellt und werden dann verteilt.

GV Hans-Hermann Gravert:

- Gibt es Einwände dagegen, dass auch die restlichen schadhaften Bäume im Beet „Am Sandberg“ gefällt werden?

Von den anwesenden GV und dem Bürgermeister werden keine Einwände erhoben.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Herr Markus Kohrt:

- Sind die Flächen zur Beitragspflicht für die Straßenbaubeiträge 2015 und 2016 richtig berechnet worden? Ist die Grootkoppel richtig berücksichtigt?

Bürgermeister: Die Flächen sind sorgfältig vom Amt ermittelt worden – die unterschiedlichen Werte der Berechnungsfläche werden noch einmal nachgefragt.

Herr Evers:

- Wie ist die enorme Steigerung der Straßenbaubeiträge begründet? Ist es möglich für die Beiträge eine Obergrenze festzulegen?

Bürgermeister Kobschull erläutert das Verfahren und betont, dass nur die tatsächlich entstandenen Kosten abgerechnet werden.

Herr Bicaci:

- Wurden vom Land Zuschüsse zu den Straßenbaumaßnahmen beantragt?

Bürgermeister: Nein, für bisherige Arbeiten nicht möglich.

Herr Andre Frobös:

- Beteiligt sich der Wege-Zweckverband an den Baumaßnahmen?

Bürgermeister: Ja.

TOP 5: B-Plan Nr. 15 „Am Sandberg/Moorweg“ hier: Beratung und Beschlussempfehlung

Der Bürgermeister erklärt, dass nach Hinweis und Prüfung der Verwaltung, dadurch dass GV Andreas Spehr als Bürger Einwendungen zum B-Plan 15 eingereicht hat, er nach § 22 der Gemeindeordnung als befangen gilt und somit nicht an der Beratung teilnehmen darf.

GV Andreas Spehr erklärt sich auf Nachfrage als nicht befangen.

Bürgermeister Kobschull stellt darum den Antrag, Andreas Spehr als befangen zu erklären. **(3:1:0)**

Herr Spehr verlässt den Raum unter Protest.

Herr Blank vom Architekturbüro für Stadtplanung, Jänicke + Blank, erläutert anhand der Planungsunterlagen den B-Plan 15, Eingaben, Abwägung und Stellungnahmen.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der parallelen Behördenbeteiligungen zum Bebauungsplan Nr. 15 „Am Sandberg/Moorweg“ vorgebrachten Anregungen, Bedenken und Hinweise wurden abgewägt, die Stellungnahmen wurden gebilligt und werden der Gemeinde zur Beschlussfassung empfohlen.

2. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bebauungsplan Nr. 15 „Am Sandberg/Moorweg“ als Satzung zu beschließen.

(3:1:0)

TOP 6: Antrag auf Bauleitplanung in der „Winsener Straße“

Der Ausschuss diskutiert anhand der Karte den Sachstand.

Beschluss:

Der Bauausschuss nimmt den Antrag auf ein Bauleitplanverfahren zur Kenntnis.

Voraussetzung für das Verfahren ist die Auswertung von Baulücken im Innenbereich zur Feststellung des Bedarfs an einer Wohnbebauung.

Sobald die Ergebnisse dieser Erfassung durch das Amt vorliegen, wird der Bauausschuss unaufgefordert auf den Antrag zurückkommen. **(4:0:0)**

TOP 7: Bearbeitung der Anregungen aus der letzten Einwohnerversammlung

Die den Bauausschuss betreffenden Anregungen aus der Einwohnerversammlung wurden ausführlich und offen diskutiert mit folgendem Ergebnis:

Geforderter Abriss: Wird im TOP 8 besprochen

Verkauf: Wird im TOP 8 besprochen.

Finanzielles Selbsttragen der Maßnahme: Ist das Ziel aller Beteiligten.

TOP 8: Immobilie „Dorfstraße 5“

hier: Weiteres Vorgehen

Nach längerer Diskussion und nochmaliger Erläuterung des Kaufgrundes werden folgende Beschlüsse gefasst:

Die bisherige Renovierungsplanung des Büros Schmidt und Wille gelten als abgeschlossen und werden nicht weiter beauftragt. **(4:0:0)**

Der Bauausschuss beruft eine Arbeitsgruppe ein, in der die Entwicklung der Immobilie „Dorfstraße 5“ beraten wird. Die Ergebnisse sollen dem Bauausschuss für weitere Beschlüsse dienen. In die Arbeitsgruppe sollen Mitglieder der Gemeindevertretung und fachkundige Bürger der Gemeinde eingeladen werden. Über die Zusammensetzung und Arbeitsweise stimmen sich die Mitglieder des Bauausschusses ab.

(3:1:0)

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Anwesenden für die rege Teilnahme und beendet die Sitzung um 21:42 Uhr.

Gez.: Hans-Joachim Wegener
Protokollführer